



GEMEINDE NIEDERNBERG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 19.05.2026
Beginn:	21:32 Uhr
Ende	21:37 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Rathauses Niedernberg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Sendelbach, Ralf

Ausschussmitglieder

Bieber, Udo
Falinski, Julia
Gayer, Simone
Hartlaub, Rudi
Klement, Jürgen
Linke, Julia, Dr.
Linke, Thomas
Niebauer, Janet
Scheuring, Tatjana

Schriftführer/in

Debes, Marion

Verwaltung

Hartlaub, Siegbert

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Aschenbrenner, Simon

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Zuschussantrag Natur- und Vogelschutzverein, Wintervogelfütterung **045/2026**

Erster Bürgermeister Ralf Sendelbach eröffnet um 21:32 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest und erkundigt sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung.

Die Niederschrift vom 17.03.2026 wurde vollinhaltlich genehmigt (Abstimmungsergebnis: 10:0; Stimmenthaltungen: -).

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Zuschussantrag Natur- und Vogelschutzverein, Wintervogelfütterung

Beschluss:

Dem Natur- und Vogelschutzverein Niedernberg e. V. wird für die Wintervogelfütterung ein jährlicher Zuschuss von 50 % der hierfür angefallenen Gesamtkosten, maximal 500 Euro, gewährt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 30.03.2026 beantragt der Natur- und Vogelschutzverein Niedernberg e. V. einen Zuschuss für die jährliche Wintervogelfütterung. Hierzu schreiben sie:

„da wir für unsere jährliche Wintervogelfütterung, als relativ kleiner Verein, mit nur geringen Einnahmen, jedes Jahr eine sehr hohe Summe zum Kauf der erforderlichen Futtermengen benötigen, stellen wir hiermit den Antrag an den Gemeinderat, dieses Vorgehen durch die Genehmigung eines Zuschusses, zu unterstützen.

Um die jährliche Größenordnung dieser Ausgabe zu beziffern, im Winter 2025/26 waren es 890,73 Euro.

Wir hoffen nun, daß Sie uns bzgl. dieser Herzensangelegenheit bestmöglichst unterstützen.“

Dies stellt eine Einzelfallentscheidung des Gemeinderats dar. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor die Wintervogelfütterung jährlich mit 50 % der tatsächlich angefallenen Kosten, maximal bis zu einem Betrag von 500 Euro, zu unterstützen, um einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt zu leisten. Der Betrag wird unter dem Vorbehalt der entsprechenden Haushaltsmittel gewährt.

Die Auszahlung erfolgt nach Vorlegung der entsprechenden Rechnungen und etwaigen weiteren Mitteln Dritter.

Ralf Sendelbach
Erster Bürgermeister

Marion Debes
Schriftführer/in